Dozenten

in der Weiterbildung

Thomas Adam, Gesangstherapeutische **Bochum**

Phänomenologie, Methodik,

Einzelunterricht

Stefanie Aurig, Osnabrück

Methodik, musikalische und

gesangstherapeutische

Phänomenologie, Einzelunterricht

Andrea Boss-Münchberger,

Methodik, Einzelunterricht, München

menschenkundlich-musikalische

Phänomenologie,

Ausbildungsorganisation;

Mallolai Buchner-Hamdard München Eurythmie

Dr. Corinna Falk, Anthroposophie, Medizinische

Maulbronn Menschenkunde

Dr. Erich Skala, Anthroposophie, Medizinische

Menschenkunde Freiburg

Andrea Stückert, Musikalische und München gesangstherapeutische

Phänomenologie, Methodik,

Einzelunterricht,

Ausbildungsorganisation;

und weitere Gastdozenten

Anmeldung und weitere Informationen unter

gesangstherapie-weiterbildung@web.de Email: Website: www.schule-der-stimmenthuellung.de

Kursdaten

Vorkurs: Do. 31.10. - So. 3.11. 2019

2020 1. Kursjahr:

1. Kurs: Fr. 21.2. – Mi. 26.2. 2020

2.Kurs: Fr. 29.5. – Mi. 3.6.2020

3. Kurs: Fr. 28.8. – Do. 3.9.2020

4. Kurs: Fr. 30.10. – Di. 3.11.2020

2021 2. Kursjahr:

5. Kurs: Fr. 12.2. – Mi. 17.2.2021

6. Kurs: Fr. 21.5. – Mi. 26.5.2021

7. Kurs: Fr. 3.9. – Do. 9.9.2021

8. Kurs: Fr. 29.10. – Di. 2.11.2021

2022 3. Kursjahr:

9. Kurs: Fr. 25.2. – Mi. 2.3.2022

10. Kurs: Fr. 3.6. – Mi. 8.6.2022

11. Kurs: Fr. 2.9. – Do. 8.9.2022

12. Kurs: Fr. 28.10. – Di. 1.11.2022

2023/24 4. Kursjahr:

13. Kurs: Fr. 17.2. – Mi. 22.2.2023

14. Kurs: Fr. 26.5.. – Mi. 31.5.2023

15. Kurs: Fr. 1.9. – Do. 7.9.2023

16. Kurs: Abschluss-Kurs:

Fr. 9.2. – Mi. 14.2.2024



Auf der Grundlage der Schule der Stimmenthüllung von Valborg Werbeck-Svärdström

Weiterbildung

2020 - 2024

Vorkurs 31, 10 – 3,11 2019

Was ist Gesangstherapie?

Valborg Werbeck-Svärdström (1879-1972), international anerkannte und erfolgreiche schwedische Sängerin, entwickelte zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts die Schule der Stimmenthüllung. In der Folgezeit widmete sie sich immer intensiver der pädagogischen Arbeit, die sich etwa ab 1928 in Zusammenarbeit mit den Ärzten Dr. Eugen Kolisko und Dr. Karl König zu einer therapeutischen erweiterte.

Die ganz auf der anthroposophische Menschenkunde Rudolf Steiners fußende und von ihm autorisierte Gesangsschulung eröffnet den singend Übenden die Möglichkeit gestaute und blockierte Energien wieder ins Fließen zu bringen und so sowohl die eigene Stimme zu entfalten als auch die Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Die verschiedenen Übungen können gezielt zur Anregung, Unterstützung und Gesundung einzelner Organsysteme eingesetzt werden. Intensiv wurden diese Zusammenhänge von Sängern und Ärzten in der Folgezeit untersucht.

Nach zwanzig Jahren beruflicher Tätigkeit auf diesem Felde begründete Thomas Adam 1999 die "Berufsbegleitende Ausbildung für Gesangstherapie". Er führte bisher insgesamt zehn Ausbildungs-Zyklen in Deutschland, Nord-Amerika, Brasilien und Chile durch. Nach dem derzeit in Velbert-Langenberg laufenden Kurs gibt Thomas Adam die Verantwortung für die Organisation der weiteren Kurse ab. Er wird aber an den Folgekursen weiterhin als Dozent mitwirken. Der jetzige Kurs hat die Anerkennung zu einer Ausübung der Gesangstherapie im Vorberuf. Der neue Kurs hat als Zielsetzung die Anerkennung als berufsbildende Weiterbildung. Zur Erreichung der dafür notwendigen Stundenzahl wurde die Weiterbildung um 5 Tage/Jahr verlängert.

Inhalte der Weiterbildung für Gesangstherapie

Gesangstherapie ist angezeigt bei Erkrankungen der Atemwege und der Stimme, bei chronischen Stoffwechsel-Erkrankungen, funktionalen Störungen, psychosomatischen und neurologischpsychiatrischen Erkrankungen, als Begleittherapie bei Krebserkrankungen und in der Therapie für Kinder mit Entwicklungsstörungen und in der Heilpädagogik.

In der Berufsbegleitenden Weiterbildung für Gesangstherapie werden die therapeutischen Wirkungen von Klang, Atem, Lauten und musikalischen Elementen auf den singenden Menschen in Praxis und Theorie erarbeitet. Die in den Übungs-Prozessen gemachten Erfahrungen werden durch menschenkundliche Betrachtungen beleuchtet und in einen praxisorientierten Zusammenhang mit den Fragestellungen therapeutischen Handelns gebracht. Auf dieser Grundlage, zusätzlich unterstützt durch methodische und didaktische Anleitung, sowie durch fachliche Betreuung, werden die Studierenden in die Praxis der Gesangstherapie eingeführt.

Inhalte der Weiterbildung sind u.a.:

- Phänomenologie der gesanglichen Elemente / Gesang
- Medizinische Menschenkunde, Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre
- Menschenkundlich-musikgeschichtliche Phänomenologie
- Anthroposophie
- Musikalische Phänomenologie
- Eurythmie
- Therapeutische Methodik / Berufskunde
- Chorgesang, Improvisation

Voraussetzungen für die Weiterbildung

- Bereitschaft und Interesse zur Auseinandersetzung mit der Anthroposophie sowie mit der Schule der Stimmenthüllung und
 - Pädagogische oder sozialpädagogische Ausbildung
- Gesangliche Ausbildung im Rahmen der Schule der Stimmenthüllung (Kurse und/oder Einzelunterricht und künstlerische Erfahrung) oder Medizinische / therapeutische Ausbildung und Berufserfahrung
- Gesangliche Ausbildung im Rahmen der Schule der Stimmenthüllung (Kurse und/oder Einzelunterricht und künstlerische Erfahrung) oder Gesangsstudium (Hochschule)
- Erfahrung mit den Grundlagen der Schule der Stimmenthüllung oder
 Aufnahme mit individueller Absprache

Abschluss:

Zertifikat der medizinischen Sektion der Hochschule für Geisteswissenschaft Dornach/Schweiz.

- Bisher: Zertifikat zur Ausübung der Gesangstherapie im Vorberuf
- Angestrebt: Zertifikat als Gesangstherapeut

Kurs-Ort:

Floßmannstrasse 30b, 81245 München-Pasing

Kosten

- Die Weiterbildung kostet € 460,- pro Kurs-Modul; individuelle Absprachen nach Anfrage möglich.
- Die Bezahlung kann entweder per Lastschriftverfahren jährlich, halbjährlich oder monatlich erfolgen; oder bar vor den Kursen.
- Die Gebühr für den Vorkurs beträgt € 285,-(Bezahlung vor Ort).
- Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind in den Kursgebühren nicht enthalten.
- Preisgünstige Quartiere können auf Anfrage vermittelt werden.